

I. N. 193.100

GEMÄLDEGALERIE DES ALLERHÖCHSTEN KAISERHAUSES

WIEN I.



BURGRING 5.

Wien, am 22. April 1913.

Hochgeehrter Herr Doctor,

Ich danke Ihnen sehr für Ihre freundlichen  
Zeilen. Es würde mich jedenfalls sehr interessieren,  
das in Pech stark Porträt von Casanova kennen  
zu lernen. In den nächsten Wochen bleibt  
ich ganz bestimmt in Wien, und ich bitte  
Sie, hochgeehrter Herr Doctor, ganz nach De-  
finiten Tag und Stunde (nach möglich: Vormittag  
zwischen 10 und 12 Uhr) für eine Unterredung über  
dieser Angelegenheit festzusetzen.

In der angenehmen Erwartung, Sie - und  
vorhergehender persönlicher Besprechung - in meinem Bureau  
(I. Burgring 5) prägnant zu treffen, verbleibe ich  
mit bestem Dankbarkeit -  
Ihr ergebener  
Georg Hiesl

